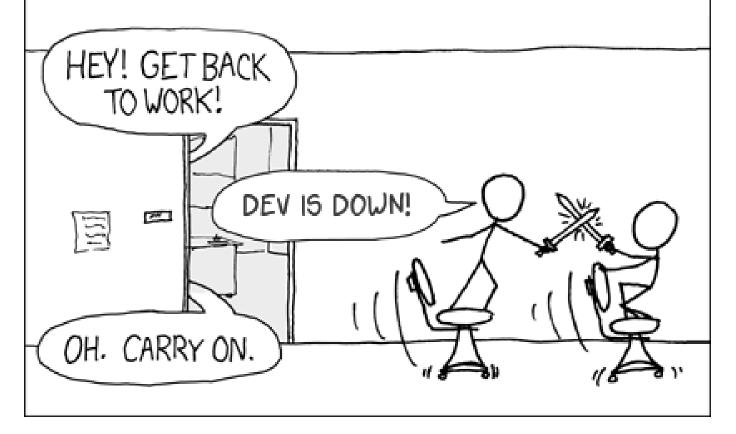
THE #I DEVELOPERS EXCUSE FOR LEGITIMATELY SLACKING OFF:

"THE DEV CLUSTER IS NOT WORKING."





Hands On - 1.







Docker - Grundlagen.





Anmerkung.

Container != VM



- Alternativen zu Docker
 - Podman
 - Buildah
 - LXD
 - Buildkit
 - rkt













Ein paar Daten.

Docker Inc:

Plattformen:

Polosco

2017.

Mirantis, Infrastruktur und Service Provider für Open Source & Container, übernimmt mit sofortiger Wirkung die Enterprise Sparte der Containertechnologie Docker zu einem nicht genannten Preis.

Fakt ist, dass die Übernahme nicht nur das Produkt und die Rechte an Docker Enterprise, bestehend aus der Docker Enterprise Engine, der Docker Trusted Registry, der Docker Unified Control Plane und dem Docker CLI beinhaltet.

Nicht Teil des Deals sind Docker Hub und Desktop, mit denen Docker, Inc. zukünftig weiter arbeiten kann.

Daher wird es sich nicht lohnen, Docker Swarm langfristig weiter zu unterstützen.

scrieduning

KITEMATIC

Desktop User Interface for Docker





Etwas Hintergrund.

```
Hintergrund,
Hintergrund,
Standards.
       2.5
     .001.^
     u$0N=1
     z00BAI
    1..=~.
   ;s<
   NBX*=- \
   z@c^KX^
   ~B0s~^\
    RR$H~1
   n$0=XN;.`
  iBBBØvU1=~'\
   `$000cRr`vul
   FAHZuar-1
   ZZUFAŘEL.
  ;BRHv n$U^-
  `ARN1
         ^0si
 'Onv~
         01.
         rs.`
 c0qr
 aUÚ^
`B0-
nn**
=1 ^1 ...
```





Standard - Open Container Initiative - OCI.

- Seit Juni 2015 Linux Foundation Projekt
 - Gegründet von container Inc., CoreOS, Google, Huawei

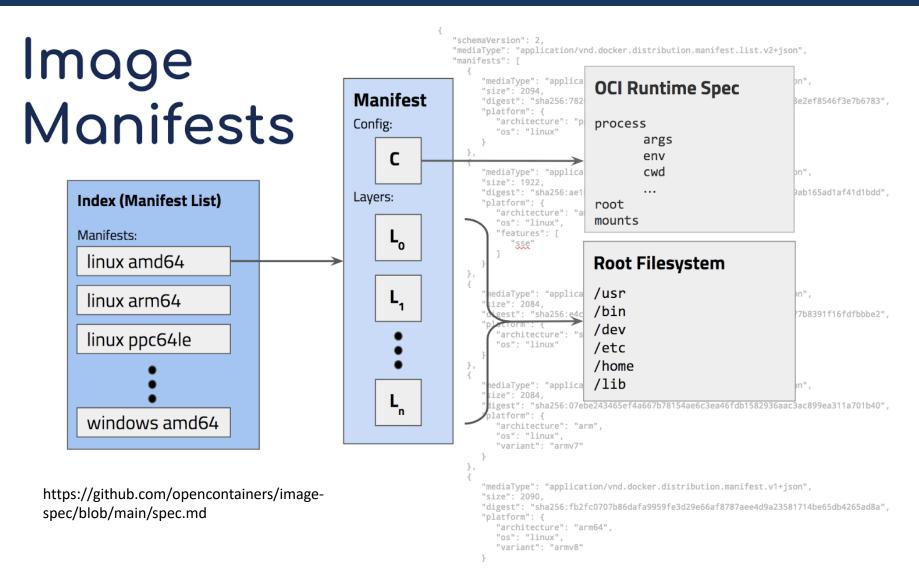


- Ziele
 - Entwicklung von offenen Standards für Container(-Image) Technologien
 - Verhinderung einer Fragmentierung
- v1.0.2 runtime-spec (3/27/20) / v1.0.1 distribution-spec (11/17/21)
 - https://opencontainers.org/release-notices/overview/
 - Runtime- und Image-Spezifikationen
 - Implementierung OCI-kompatibler Bundles und Container-Konfigurierungen
 - Werkzeuge für das Entwickeln von Container Images und für deren Austausch und Betrieb in Container-Laufzeitumgebungen
 - Richtlinien
 - Composable, Portable, Secure, Decentralized, Backward Compatible, ...



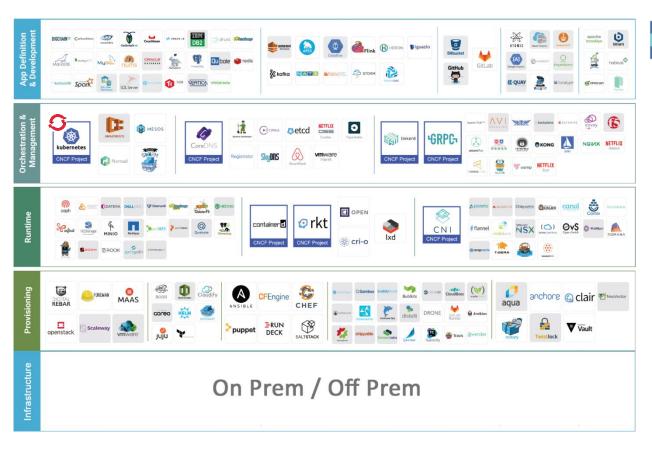


Standard - Open Container Initiative – OCI.





Standard - Cloud Native Computing Foundation (CNCF).





Non-Profit-Organisation (NPO) der Linux Foundation

- Aufgaben
 - Standardisierung der Entwicklung von Cloud nativen Technologien und Diensten
 - Erstellung von
 Referenzen für
 einen
 Technologiestack





Docker Grundlagen.

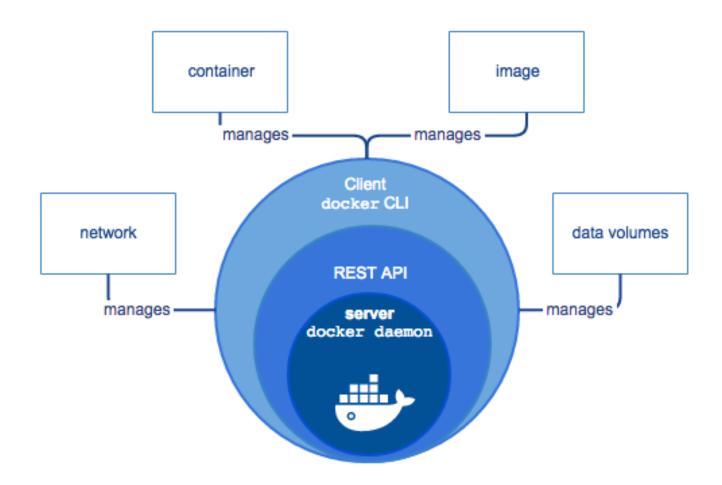


Architektur + Grundlagen Grundlagen





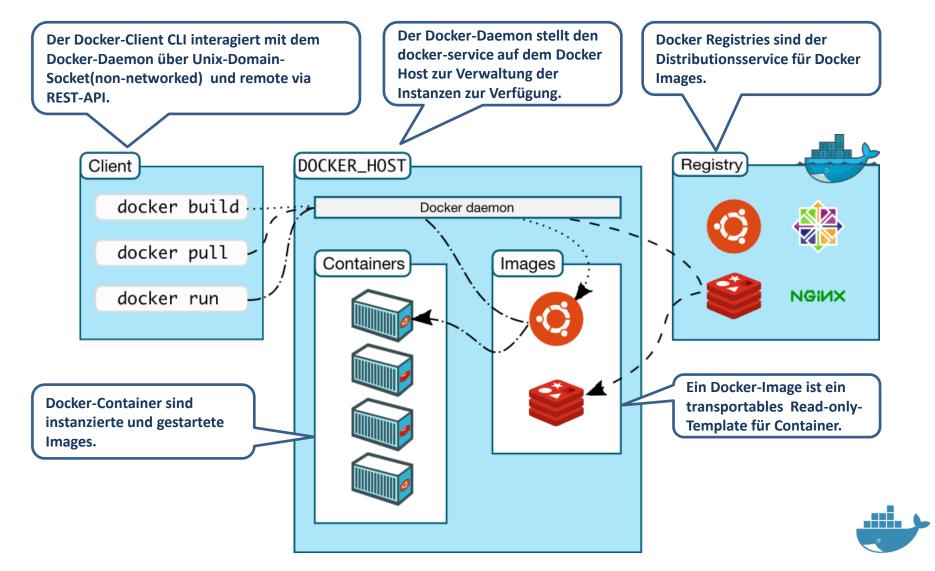
Die Docker-Architektur - Flughöhe.







Die Docker-Architektur.





Etwas technischer Hintergrund.

Docker Container

Docker Engine

Container Runtime Interface

Execution Environment

(dockerd/libcontainer/libvirt/systemd-nspawn/...)

Linux

cgroups namespa

namespaces overlay-fs

 Schnittstelle zum Kernel

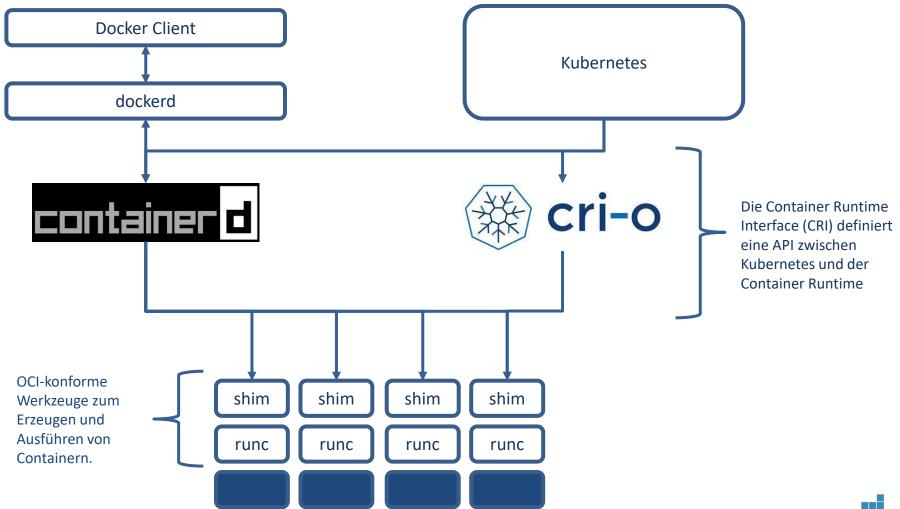
- CLI
- Rest-API
- Socket-API

Isolationsfeatures für CPU/Memory, Netz-I/O, Prozessraum. Linux layered Filesystem.





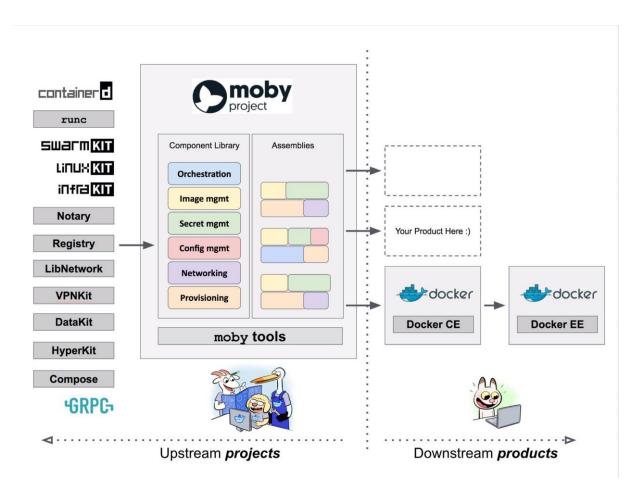
Noch etwas etwas technischer Hintergrund – Docker vs. Kubernetes.







Project Moby.



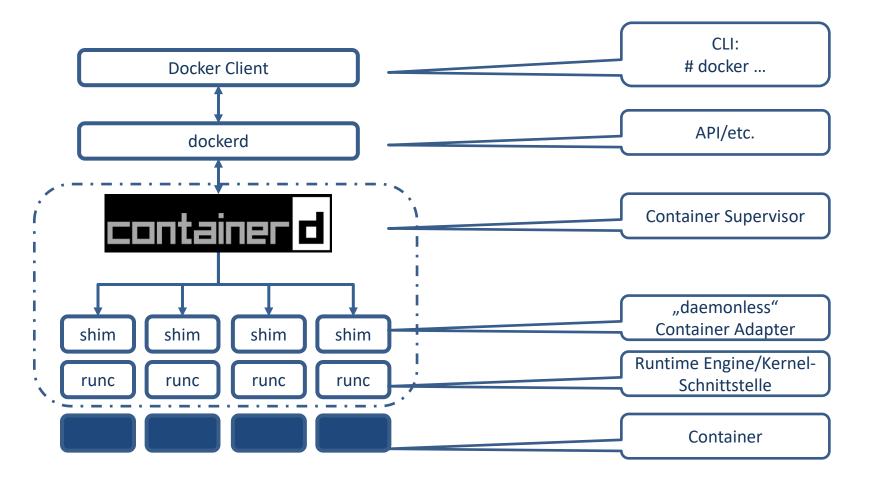
Bisher ist war der Docker-Stack ein größtenteils monolithisches Aufbau. Mit Moby werden die Anwendungen in einzelne Bestandteile aufgeteilt, wie z.B die Laufzeitumgebung Containerd.

Diese einzelnen Teile sollen künftig im Moby-Projekt gepflegt werden.





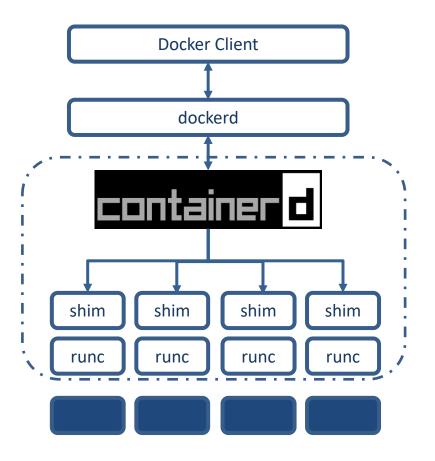
Noch etwas etwas technischer Hintergrund – Docker Engine.(1)







Noch etwas etwas technischer Hintergrund – Docker Engine.(2)



docker run ... wird an API-Endpoint (dockerd/socket) gesendet

dockerd instruiert containerd zum Start eines neuen Container

Linux-Daemon, der Container verwaltet und startet. Er lädt Images aus dem Repository herunter, verwaltet Speicher und Netzwerke und überwacht die Ausführung von Containern.

Shims ermöglichen u.a. das Beenden einer Laufzeit (runC) nach dem Start des Containers. containerd ausfällt, hält es STDIO für den Container offen. Ohne diese Funktion würde sich der Container beenden.

runC ist eine Low-Level-Container-Runtime, die aus den übergebenen Images OCI-kompatible Container erstellt und ausführt. (via libcontainer, eine native Go-basierte Implementierung zum Erstellen von Containern)





Docker-Komponenten.

- dockerd
- containerd
- runC
- containerd-ctr
- containerd-shim





Docker-Komponenten - CLI.

Docker CLI (docker)

- /usr/bin/docker
- docker-cli ist für die Kommunikation mit dockerd verantwortlich

```
<1008>root@dev:~ >docker version
Client: Docker Engine - Community
Version:
                   20.10.18
API version:
                   1.41
                   go1.18.6
Go version:
Git commit:
                   b40c2f6
Built:
                   Thu Sep 8 23:11:43 2022
OS/Arch:
                  linux/amd64
                   default
Context:
Experimental:
                   true
Server: Docker Engine - Community
Engine:
 Version:
                   20.10.18
                   1.41 (minimum version 1.12)
 API version:
                   go1.18.6
 Go version:
 Git commit:
                  e42327a
 Built:
                   Thu Sep 8 23:09:30 2022
 OS/Arch:
                   linux/amd64
 Experimental:
                   false
containerd:
 Version:
 GitCommit:
                   9cd3357b7fd7218e4aec3eae239db1f68a5a6ec6
runc:
 Version:
 GitCommit:
                   v1.1.4-0-q5fd4c4d
 docker-init:
 Version:
                   0.19.0
 GitCommit:
                   de40ad0
```





Docker-Komponenten - CLI.

- Docker CLI (wo steht was)
 - https://docs.docker.com/engine/reference/run/
 - https://docs.docker.com/engine/reference/commandline/cli/
 - https://docs.docker.com/engine/reference/commandline/docker/







Docker-Komponenten - Dockerd.

Dockerd

- /usr/bin/dockerd
- /var/run/docker.sock
- dockerd ist der API-Endpoint f
 ür Docker-API-Anfragen
- dockerd kann über drei verschiedene Socket-Typen agesprochen werden:
 - unix, tcp, fd
 - /var/run/docker.sock (Unix-Domänen-Socket)
 - Root-Berechtigung oder eine Docker-Gruppenzugehörigkeit
 - systemd: via systemd socket activation -> dockerd -H fd://
- Konfigfile /etc/docker/daemon.json





Docker-Komponenten - Containerd.

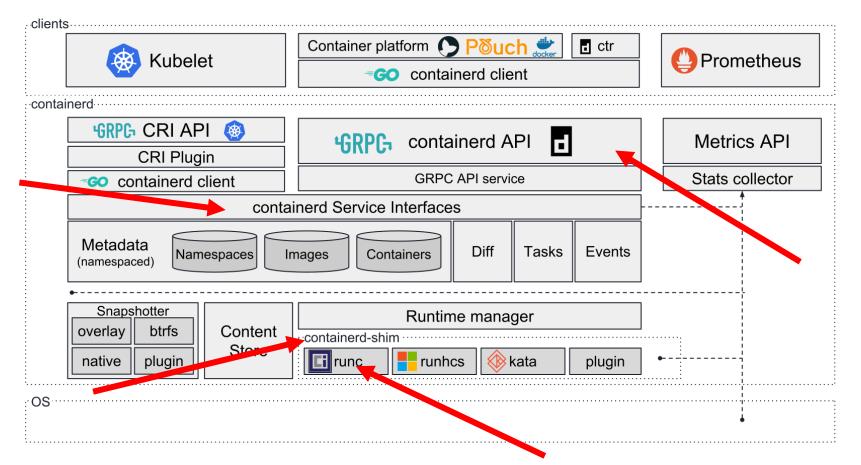
Containerd

- /usr/bin/containerd
- containerd
 - Verwaltung (start/stop/pause/...)/Lifecycle der Container via Aufruf runC
 - Image push/pull
 - Storageverwaltung
 - Netzwerkverwaltung
 - gRPC API-Schnittstelle
 - gRPC Open Source universal RPC framework





Noch etwas etwas technischer Hintergrund – containerd (CNCF).







Docker-Komponenten - RunC.

RunC

- /usr/bin/docker-runc
- /usr/sbin/runc
- /runc (OCI-Laufzeit) kann als Bestandteil von containerd betrachtet werden.

```
<1040>root@dev:/usr/bin >runc --help
NAME:
    runc - Open Container Initiative runtime

runc is a command line client for running applications packaged according to the Open Container Initiative (OCI) format and is a compliant implementation of the Open Container Initiative specification.
```





Docker-Komponenten - containerd-ctr.

containerd-ctr

- /usr/bin/ctr
- ctr ist ein CLI, das speziell für Entwicklungs- und Debuggingzwecke zur direkten Kommunikation mit containerd entwickelt wurde
- ctr ist in den Versionen von containerd enthalten





Docker-Komponenten - containerd-shim.

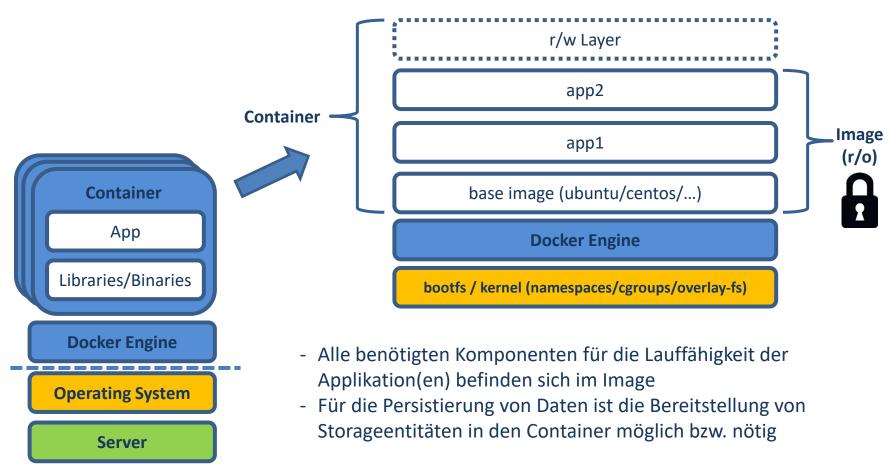
containerd-shim

- /usr/bin/containerd-shim
- Entkoppelung der Runtime Engine(runC) von gestarteten Container
- STDIO/fd bleiben geöffnet, auch wenn containerd/dockerd "sterben"
- -> docker kann bei laufenden Containern geupdatet werden!





Docker in Schichten.







Docker Grundlagen.







Docker - Konfiguration.

- /etc/docker/daemon.json
 - https://docs.docker.com/config/daemon/

```
#cat /etc/docker/daemon.json
{
    "insecure-registries": [],
    "debug": true,
    "log-driver": "json-file",
    "log-opts": {
        "max-size": "10m",
        "max-file": "3"
    }
}
```

- /lib/systemd/system/docker.service
 - Nicht empfohlen ...
 - https://docs.docker.com/engine/reference/commandline/dockerd/





Docker Grundlagen.

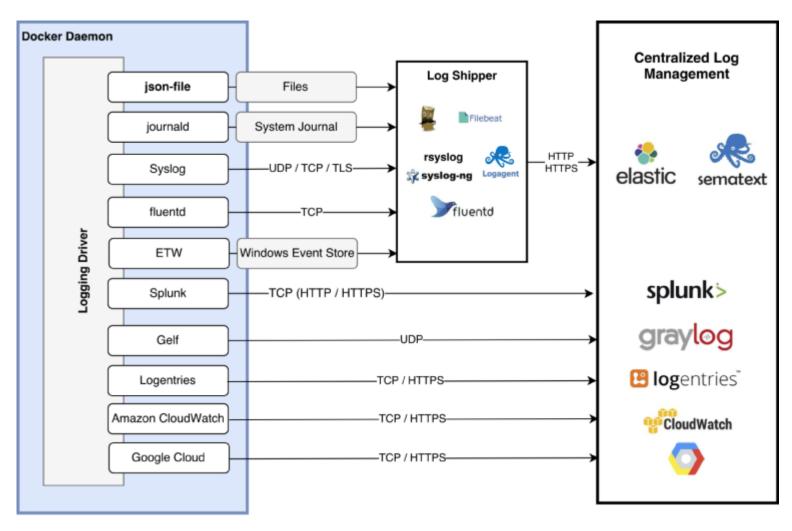
```
8.8
       .001.^
      u$0N=1
      z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    ŃBX~=-\
    z@c^KX^
    ~B0s~^^
     00$H~'
    n$0=XN; . `
   iBBB0vU1=~'\
    `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
           ^0esi
   `ARN1
  '0nv~
            01.
            rs.`
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn"`
=1^'..
```

Logging





Docker – Logging-Driver.







Docker – Logging-Driver.

- Logging Treiber (der Container, nicht des dockerd ...)
- docker logs ...
- Binäre plug-in Logging-Treiber
 - Bestandteil des Docker-Daemon
 - Dedizierte Prozesse
- Docker-Logging-Treiber leiten Container-Logs weiter
 - json-file ist der Default

```
<1040>root@dev:/usr/bin > docker inspect -f {{.HostConfig.LogConfig.Type}} <container>
json-file

<1041>root@dev:/usr/bin > docker inspect -f {{.LogPath}} <container>
/var/lib/docker/containers/9952f18d789d639d5bab11fbe3a127f526bb18f4822e3395b2a0d6485f900d26/9952f18d789d639d5bab11fbe3a127f526bb18f4822e3395b2a0d6485f900d26-json.log...
```





Hands On - 2.







Docker Grundlagen.

```
Registry,
Repository
      8.8
     .001.^
    u$0N=1
    z00BAI
    1..=~.
   ;s<
   NBX*=- \
   z@c^<X^
   ~B0s~^\
    RR$H~1
   n$0=XN;.`
  iBBBØvU1=~'\
  `$000cRr`vul
                      usW.
   FAHZuar-1
   ZZUFA@FI.`
  ;BRHv n$U^-
  `ABN1
        ^0si
 'Onv~
         01.
        rs.`
 c0qr
aUÚ^
`B0-
nn**
=1 ^1 . . `
```





Docker – Registry vs. Repository vs. Images vs. Tags.

- Die Ablage der Containerimages ist ein hierarchische organisiertes System:
 - Registry
 - Ein Dienst, der für das Hosten und Verteilen von Images verantwortlich ist.
 - Repository
 - Eine Sammlung zusammengehöriger Images (die in der Regel verschiedene Versionen derselben Anwendung oder desselben Dienstes bereitstellen).
 - Tag
 - Eine alphanumerische Kennung, die Images innerhalb eines Repositorys zugeordnet ist.

<636>hs@dn:~ >docker pull docker.io/alpine:1.0.3





Docker – Registry vs. Repository vs. Images vs. Tags.

- Eine private Docker-Registry
 - ermöglicht es benutzerdefinierten Basis-Images abzulegen und zu teilen
 - ist eine konsistente, private und zentralisierte Quelle
 - Eine private Docker-Registry bietet bessere Leistungen für hochfrequente Rollouts sowie zusätzliche Funktionen wie die Zugangsauthentifizierung
- In einem Docker-Repository
 - können 1 oder mehrere Versionen eines bestimmten Docker-Images gespeichern werden.
 - Ein Image kann 1 oder mehrere Versionen (Tags) haben.





Docker – Image Name Schema Convention.

<image-registry>/<project>/<image-name>:<tag>

```
<635>hs@dn:~ >docker pull alpine
Using default tag: latest
latest: Pulling from library/alpine
Digest: sha256:bc41182d7ef5ffc53a40b044e725193bc10142a1243f395ee852a8d9730fc2ad
Status: Image is up to date for alpine:latest
docker.io/library/alpine:latest

<636>hs@dn:~ >docker pull docker.io/alpine:latest
latest: Pulling from library/alpine
Digest: sha256:bc41182d7ef5ffc53a40b044e725193bc10142a1243f395ee852a8d9730fc2ad
Status: Image is up to date for alpine:latest
docker.io/library/alpine:latest
<637>hs@dn:~ >docker pull \
docker.io/alpine@sha256:bc41182d7ef5ffc53a40b044e725193bc10142a1243f395ee852a8d9730fc2ad
```

<image-registry>//<image-name>@<image digest>

```
<637>hs@dn:~ >docker pull \
docker.io/alpine@sha256:bc41182d7ef5ffc53a40b044e725193bc10142a1243f395ee852a8d9730fc2ad
```





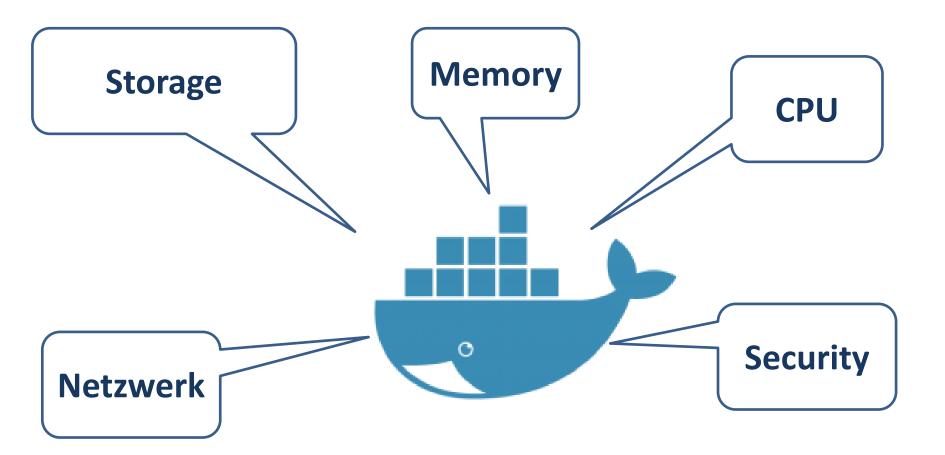
Hands On - 3.







Docker – Generelle Themen.







Docker Grundlagen.

```
8.8
       .001.^
       u$0N=1
       z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    ŃRX~=-`
    z@c^KX^
    ~B0s~^^
     00$H~'
    n$0=XN;.`
   iBBB0vU1=~'`
    `$000cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
           ^0esi
   `ARN1
  '0nv~
            01.
            rs.`
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn<sup>2</sup>\
=1^'..
```

Memory





Memory.

- Size Memory (resident) definieren / limitieren
 - memory-reservation, memory-swap
 - memory-swappiness, kernel-memory
 - oom-kill-disable
- Size Shared Memory definieren / erhöhen
 - shm-size
- Java
 - Innerhalb des Container immer Heap-Size definieren / MaxRAM / +UseCGroupMemoryLimitForHeap / ...

```
# docker run -d -it --memory=2g --memory-swap=6g --name MYDB ...
# docker run --memory=1G --rm store/oracle/serverjre:8 java -XX:MaxRAM=1024m ...
```





Docker Grundlagen.

```
8.8
       .001.^
      u$0N=1
      z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    NBX~=-\
    z@c^KX^
    ~B0s~^\
     00$H~'
    n$0=XN; . `
   iBBB0vU1=~'`
    `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
   `ÁBN1
           ^esi
 '0nv~
            01.
           rs.
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn~``
=1^'..
```







CPU.

- CPU-Nutzung limitieren, um die Kompromittierung des Dockerhost zu vermeiden (... gemeinsamer Kernel, gemeinsame Resourcen)
 - cpus, cpu-period, cpuset-cpus, cpu-shares, ...
- Nicht Lizenzrelevant !!!

```
- Alle 50ms Nutzung von 50% aller Cpu's
# docker run -ti --cpu-period=50000 --cpu-quota=25000 ...

- Nutzung von CPU1, CPU2
# docker run -ti --cpuset-cpus="1,3" ...

- Nutzung von 50 % aller CPU's pro Sekunde
# docker run -ti -cpu=.5 ...
```





Docker Grundlagen.

```
8.8
       .001.^
      u$0N=1
      z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    ŃBX~=-\
    z@c^KX^
    ~B0s~^^
     @@$H~"
    n$0=XN: . `
   iBBB0vU1=~'`
    `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
           ^esi
   `ARN1
  '0nv~
            01.
 c0qr
            rs.`
 aUÚ^
`R0-
nn~`
=1^'..
```

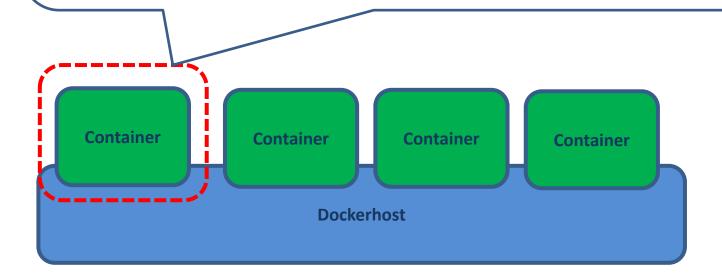
Netzwerk





Netzwerk.

- Kommunikation von Datenbanken, weiteren Services etc. zwischen Containern via Overlay-Netzwerke absichern
 - vxlan
 - iptables
- Loadbalancing im Swarm-Mode via Ingress Network
- Externe Loadbalancer können den Service via **PublishedPort** adressieren







Netzwerk Driver.

- Bridge
- Host
- Overlay
- Macvlan
- None
- Network plugins
 - https://docs.docker.com/network/#network-drivers

!! Nicht alle Treiber sind für alle Plattformen supportet!!





Netzwerk Driver - none.

Closed Network / none

- Wird verwendet, wenn der Docker Container keine Verbindung zu einem Netzwerk benötigt.
- Der Container besitzt keine virtuelle NIC und arbeitet isoliert von allen anderen Containern auf dem Host.
- Man nennt diese dann auch closed container.

Vorteile

 Geeignet, wenn der Container ein Höchstmaß an Netzwerksicherheit erfordert und kein Netzwerkzugriff erforderlich ist

Nachteile

 Keine gute Wahl, wenn eine Netzwerk- oder Internetverbindung erforderlich ist.





Netzwerk Driver - bridge.

Bridge Network

- Das Bridge Network ist das Standard Docker Network.
- · Über diese Netzwerk können die Container untereinander und mit der Außenwelt kommunizieren.

Vorteil:

- Verbindung ins Internet
- Verbindung von Containern untereinander

Nachteil:

Reduzierung der Netzwerksicherheit





Netzwerk Driver - host.

- Host Network
 - Bei dieser Netzwerkart werden dem Docker Container die Netzwerkeigenschaften des Docker Hosts übertragen. Zum Starten eines Docker Containers im Host Network verwendet man den Parameter –net host.
- Vorteil:
 - einfach
- Nachteil:
 - Massive Reduzierung der Netzwerksicherheit





Netzwerk Driver - macvlan.

Macvlan

- In Macvlan-Netzwerken können Containern eine MAC-Adresse zugewiesen werden, sodass er als physisches Gerät in Ihrem Netzwerk angezeigt wird.
- Der Docker-Dämon leitet den Datenverkehr anhand seiner MAC-Adressen an die Container weiter.

Vorteil:

 ggf. die beste Wahl, wenn ältere Anwendungen direkt mit dem physischen Netzwerk verbunden sein sollen

Nachteil:

Statische Konfiguration





Netzwerk Driver - overlay.

Overlay

- Overlay-Netzwerke verbinden mehrere Docker-Daemons miteinander und ermöglichen die Kommunikation zwischen Schwarmdiensten.
- Overlay-Netzwerke können auch zur Kommunikation zwischen einem Schwarmdienst und einem eigenständigen Container oder zwischen zwei eigenständigen Containern auf verschiedenen Docker-Daemons verwendet werden.
- Diese Strategie macht das Routing auf Betriebssystemebene zwischen diesen Containern überflüssig.

Vorteil:

- Transparent.
- Geringer Konfigurationsaufwand.

Nachteil:

Reduzierung der Netzwerksicherheit





Netzwerk Driver - Summary.

- Benutzerdefinierte Bridge-Netzwerke
 - Für die Kommunikation von Containern auf demselben Docker-Host.
- Host-Netzwerke
 - Für Anwendungen ohne Isolation vom Netzwerk des Docker-Host.
- Overlay-Netzwerke
 - Für Kommunikation über verschiedenen Docker-Hosts bzw. wenn mehrere Anwendungen mithilfe von Swarm-Diensten zusammenarbeiten.
- Macvlan-Netzwerke
 - Migration von einem VM-Setup o. legacy Apps, wenn Container wie physische Hosts im Netzwerk mit jeweils einer eindeutigen MAC-Adresse betrachtet werden sollen.
- Mit Netzwerk-Plugins von Drittanbietern
 - können Container in spezielle Netzwerkstacks integriert werden.





Netzwerk.

- CPU-Nutzung limitieren, um die Kompromittierung des Dockerhost zu vermeiden (... gemeinsamer Kernel, gemeinsame Resourcen)
 - cpus, cpu-period, cpuset-cpus, cpu-shares, ...
- Nicht Lizenzrelevant !!!

```
- Alle 50ms Nutzung von 50% aller Cpu's

# docker run -ti --cpu-period=50000 --cpu-quota=25000 ...

- Nutzung von CPU1, CPU2

# docker run -ti --cpuset-cpus="1,3" ...

- Nutzung von 50 % aller CPU's pro Sekunde

# docker run -ti -cpu=.5 ...
```





Hands On - 4.







Docker Grundlagen.

```
Storage /
Volumes
       3.5
     .001.^
     u$0N=1
     z00BAI
    1..=~.
   ;s<'''
   NBX*=- \
   z@c^<X^
   ~B0s~^\
    00$H~1
   n$0=XN;.`
   iBBB0vU1=~'`
   `$000cRr`vul
   FAHZuar-1
   ZZUFA@FI.`
  ;BRHv n$U^-
  `ABN1
         ^0si
 'Onv~
          01.
         rs.`
 c0qr
 aUÚ^
`B0-
nn**
=1 ^1 . . `
```





Storage – 2 Fragen.

Welcher Storagedriver?

- Files im Container ...
- Achtung, Unterschiede in den Default-Storagedriver Docker EE/CE für verschiedene Linux-Derivate
 - https://success.docker.com/article/Compatibility_Matrix

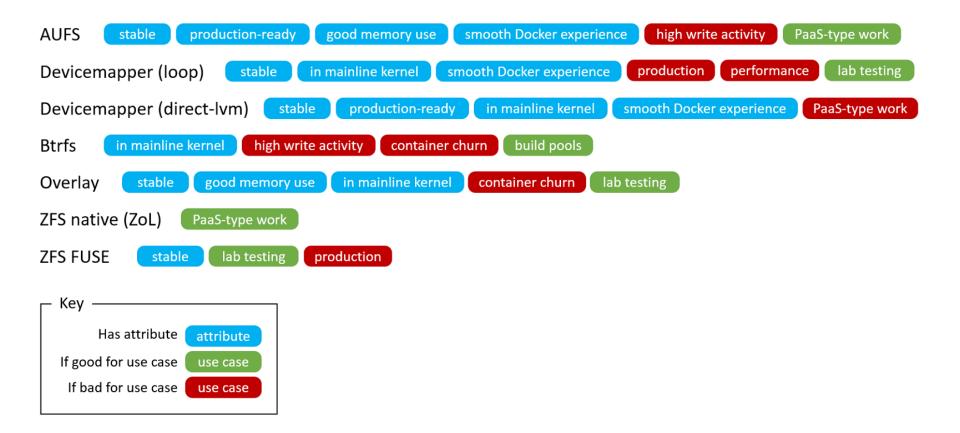
Welcher Mount-Typ?

Oder wohin mit den Data-Files ?





Storage – Storagedriver, WER für WAS.

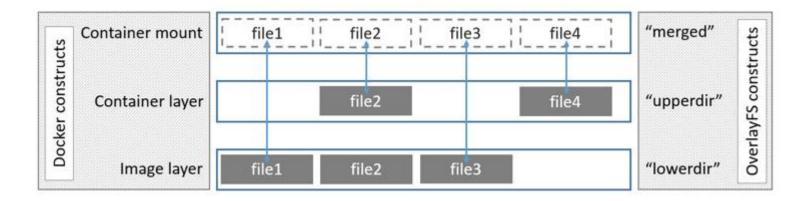


https://docs.docker.com/engine/userguide/storagedriver/selectadriver/





Docker in Schichten – Overlay2.



```
<1008>root@dev:~ >docker image inspect alpine -f "{{json .GraphDriver.Data }}" | jq
{
    "MergedDir": "/var/lib/docker/overlay2/be38d732a348745d391c536d4a44158d9638c58d28ea2557c7b36df56d2d9fca/merged",
    "UpperDir": "/var/lib/docker/overlay2/be38d732a348745d391c536d4a44158d9638c58d28ea2557c7b36df56d2d9fca/diff",
    "WorkDir": "/var/lib/docker/overlay2/be38d732a348745d391c536d4a44158d9638c58d28ea2557c7b36df56d2d9fca/work"
}
```





Storage – Storagedriver, WER für WAS.

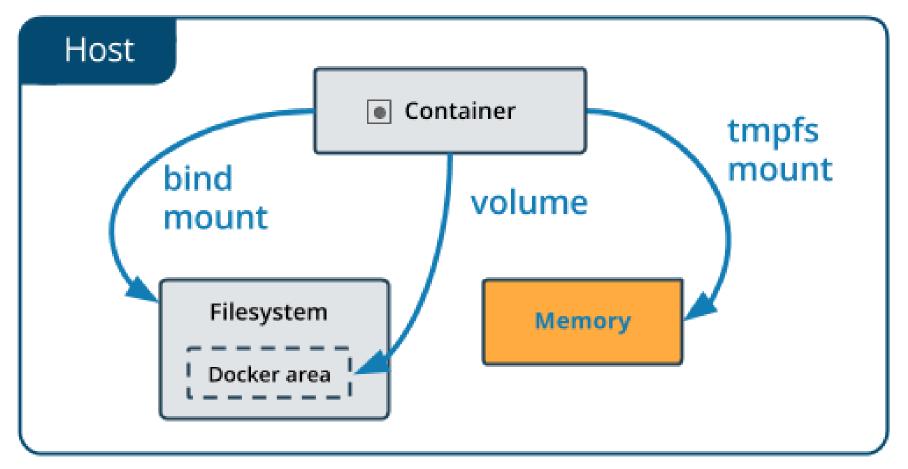
	EE 17.03	EE 17.06
Storage Driver	CentOS: devicemapper	CentOS: devicemapper
	Oracle Linux: devicemapper	Oracle Linux: devicemapper
	RHELICAMANNAR	RHEL: devicemapper, overlay2 ⁶
	SLES: btrfs	SLES: btrfs
	Ubuntu: aufs3	Ubuntu: aufs3







Storage.







Storage – Host Volume.

- Werden implizit durch docker angelegt.
- Befindet sich auf dem Dateisystem des Docker-Hosts und wird über den Container angesprochen
- Ablage einem einem definierbaren statischen Pfad
- Flexible Ablage der Daten bezüglich des genutzten Verzeichnisses und somit der genutzten Devices (SAN/local/...)
- Vorsicht bei Shared Storage Architekturen!
- Vor Nutzung als Datastore sind die Berechtigungen entspechend zu setzen

docker run -v /path/on/host:/path/in/container ...





Storage – Anonymous Volumen.

- Werden implizit durch Docker angelegt und verwaltet
- Einfach in der Erstellung und Nutzung
- Nachnutzung in anderen Container ist kompliziert

```
# docker run -v /path/in/container ...
```





Storage – Named Volumes.

- Named Volumes sind in Prinzip ähnlich zu Anonymous Volumes
- Werden explizit durch docker angelegt und verwaltet, aber mit einem eindeutigen Namen versehen
- Ablage unter /var/lib/docker/volumes/<name>
- Gehören per default root

```
# docker volume create namedv

# docker run -v namedv:/path/in/container ...

# docker volume inspect namedv
Output
[ { "CreatedAt": "2018-01-21T21:02:53Z", "Driver": "local", "Labels": {},
"Mountpoint": "/var/lib/docker/volumes/namedv/_data", "Name": "DataVolume1",
"Options": {}, "Scope": "local" } ]
```





Hands On - 5.







Docker Grundlagen.

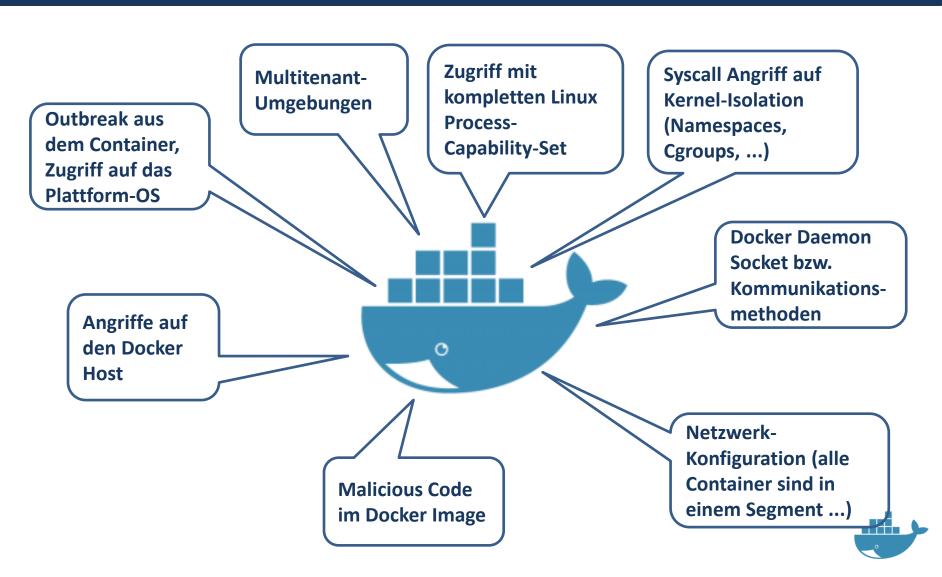
```
8.8
       .001.^
       u$0N=1
       z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    ŃRX~=-`
    z@c^KX^
    ~B0s~^\
     00$H~'
    n$0=XN;.`
   iBBB0vU1=~'`
    `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
           ^0esi
   `ARN1
  '0nv~
             01.
            rs.`
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn<sup>2</sup>\
=1^'..
```

Security



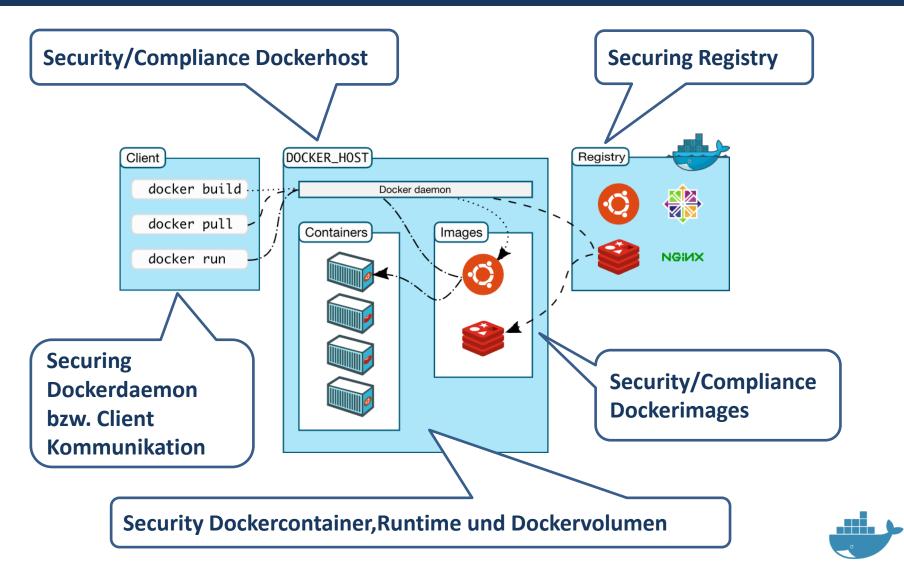


Bedrohungsszenarien/Risiken.





Umsetzung Security & Compliance.





Grundsätzliches – Konstruktionsbedingte Risiken.

- Isolierte Umgebungen via Linux Kernel-Funktionalitäten(cgroups, namespaces)
- Aber ... Zugriff auf Kernel-Subsysteme (u.a /proc, /sys) + identische Usernamespaces zwischen allen Containern und der Plattform

Root-privelegierte Processe und Tasks innerhalb des Containers haben partiellen Zugriff auf den Kernel und ggf. intergrierte/gebundene Filesysteme.





Grundsätzliches – Konstruktionsbedingte Risiken.

 Container Interaktion werden über den Docker Daemon unter Nutzung eines Unix-Domain-Socket abgewickelt

```
# 1s -laF /var/run/docker.sock
srw-rw---. 1 root docker
0 Oct 12 13:07 /var/run/docker.sock=
```

- Der Docker Daemon benötigt root-Privilegien (... dockergroup ... hilft nicht wirklich)
- Desweiteren ist ein Zugriff via REST möglich, im Default http ...

Alle Nutzer des Daemons haben privilegierten Zugriff auf die Plattform, Kommunikation ist per Default unverschlüsselt.





Capabilities und Docker.

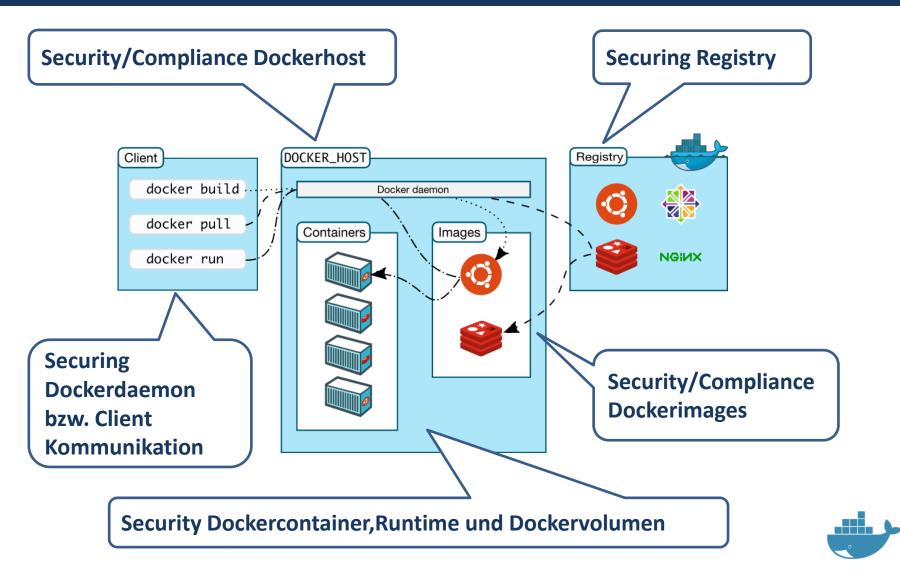
- Mit Linux-Kernel 2.2 wurden Capabilities eingeführt, fein granulierbare, diskrete Prozess-Privilegien
- Ein Großteil der unter Linux implementierten Capabilities sind jedoch auch potentiell nutzbar, um ein System zu kompromittieren.
- Beispielsweise basiert der Shocker-Exploit (06/2014,docker 0.11) mit welchem privelegierter Zugriff auf /etc/shadow der Plattform erreicht wurde.
 - Via CAP_DAC_OVERRIDE bzw. CAP_DAC_READ_SEARCH und der Nutzung des Syscalls open_by_handle_at()

Potentielle große Angriffsfläche in durch ein eigentlich gegenteilig geplantes Feature.





Umsetzung Security & Compliance.





Security/Compliance Dockerhost.

- System Optimisierung und Hardening

- Minimalisierung der Plattforminstallation
- SELinux
- Seccomp
- Grsecurity
- Firewall/Iptables
- Securing Services
- Service Optimierung
- Security/Compliance Software
 - OpenScap
 - Black Duck







Securing Registry/Security & Compliance Dockerimages. (1)

- Nutzung einer secured private Image Registry
 - Absicherung der Kommunikation via TLS/Domain Registry
 - openssl ...

```
docker run -d -p 443:5000 --restart=always --name registry \
   -v /my-certs/registry-certs:/certs \
   -e REGISTRY_HTTP_TLS_CERTIFICATE=/certs/registry-ca.pem \
   -e REGISTRY_HTTP_TLS_KEY=/certs/registry-key.pem \
   registry:2
```

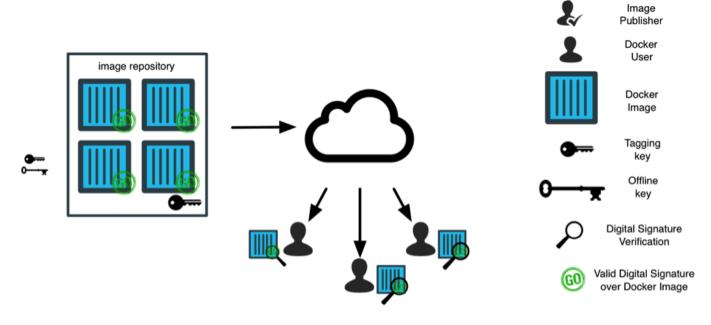
- Ggf. Nutzung zusätzlicher Docker Registry Storage Driver für die Auslagerung von der Docker Registry
 - S3, Azure, Swift, GCS, ...





Securing Registry/Security & Compliance Dockerimages. (2)

- Nutzung selbst erstellter Images
- Nutzung von signierten Images
 - Docker Content Trust (DCT) ist ab Docker Version 1.8 verfügbar
 - Signierte, mit Tags versehene Images und vertrauliche Publisher schützen vor Nutzung und Import unbekannter Images







Securing Registry/Security & Compliance Dockerimages. (3)

- Sinnvoll ist:

- Nur eine Applikation/Service pro Image
- Keine relevanten Informationen in Images einbinden

- Patching Dockercontainer

siehe Dockerfile

```
FROM scratch
MAINTAINER Heiko Stein hs@etomer.com
ADD oraclelinux-7.2-rootfs.tar.xz /
RUN yum update -y httpd httpd-devel
...
```





Securing Registry/Security & Compliance Dockerimages. (4)

Docker Security Scanning

- CVE-Scanning der Images/Container
- Nutzung freier Tools z.B.
 - OpenScap
 - Clair

oscap-docker image oraclelinux oval eval --report report.html \
/usr/share/xml/scap/ssg/content/ssg-rhel7-oval.xml



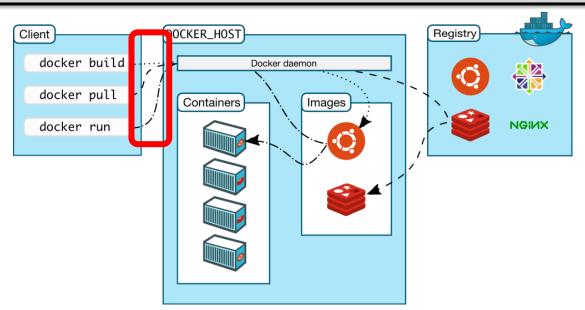


Security Dockerdaemon.

Secure Docker Client Kommunikation

- Kein Zugriff auf den Dockerdaemon direkt auf dem Dockerhost
- Absicherung via TLS
- Zugriff via Rest/https nur von vertrauenswürdigen, dedizierten Clients

```
# dockerd --tlsverify --tlscacert=ca.pem --tlscert=server-cert.pem \
--tlskey=server-key.pem -H=0.0.0.0:2376
```







Security Dockercontainer, Runtime und Dockervolumen . (1)

- Nicht alle Umgebungen/Use-Cases sind für Docker geeignet
 - Vermeidung von ssh-Login
 - Vermeidung von --privileged Mode f
 ür Container
 - Saubere Trennung/Isolation von genutzten Volumen
- Container mit dediziertem User starten (!= root)

```
# docker run --user hs -i oracleunix
```

- Limitierung des externen Traffic zu den Containern via iptables
 - Interface docker0 wird als Bridge von allen Containern als Default genutzt via veth





Security Dockercontainer, Runtime und Dockervolumen . (2)

- Syscallfilter via seccomp

```
# docker run -i --security-opt "seccomp=/profiles/docker.json" ...
```

- Nutzung von AppArmor-Profilen
 - Zuordnung/imitierung von Rechten bzw. Implementation von Mandatory Access Control (MAC) für Applikationen im Container

```
# docker run -i --security-opt "apparmor=docker-profil" ...
```

- Separation von Dockerhost und Container
 - Einsatz von SE-Linux Label, Roles usw.

```
# docker run -i --security-opt "label:type:svirt_apache" ...
```





Security Dockercontainer, Runtime und Dockervolumen . (3)

- Limitierung/komplementäre Erweiterung der Capabilities im Container
 - --cap-add / --cap-drop

```
# docker run -it --cap-drop=KILL ...
```

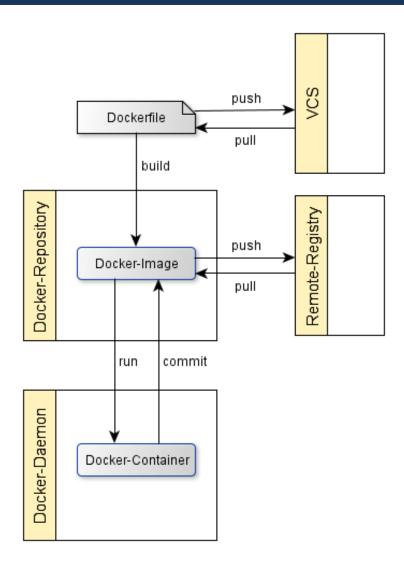
- Nutzung von Constraints zur Quotierung von Systemresourcen
 - Memory/CPU-Shares/ etc.
 - Schutz/Isolation der Resourcen des Dockerhost

```
# docker run -it -m 200M --memory-swap 400M ...
```





Build your own Image.







Hands On - 6.







Docker Grundlagen.

```
8.8
       .001.^
       u$0N=1
       z00BAI
     |..=~.
;s<'''
    NBX~=-\
     z0c^<X^
~B0s~^\
     00$H~'
    n$0=XN;.`
iBBB0vU1=~'`
    `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
   `ÁBN1
            ^@si
  '0nv~
             01.
            rs.
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn~``
=1^'..
```







Docker Grundlagen.

```
8.8
       .001.^
      u$0N=1
      z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    ŃBX~=-\
    z@c^KX^
    ~B0s~^\
     @@$H~"
    n$0=XN:.`
   iBBB0vU1=~'`
   `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
           ^esi
  `ARN1
 '0nv~
            01.
 c0qr
            rs.`
 aUÚ^
`R0-
nn~^
=1 ^1 .. \
```

Dockerfile





Docker Grundlagen.

```
8.8
       .001.^
      u$0N=1
      z00BAI
     1..=~.
    ;s<'''
    NRX~=−\
    z@c^KX^
    ~B0s~^\
     @@$H~"
    n$0=XN:.`
   iBBB0vU1=~'`
   `$@00cRr`vul
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
           ^esi
  `ARN1
 '0nv~
            01.
           rs.`
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn~^
=1 ^1 ...
```

docker-compose





Diskussion.

Fragen?





Quellen.

- Docker Dokumentation
 - https://docs.docker.com/
- Docker security
 - https://docs.docker.com/engine/security/security/
- Docker Blogs
 - https://blog.docker.com/
- Docker Release Notes
 - https://github.com/moby/moby/releases/
- Security compliance of RHEL7 Docker containers
 - https://www.open-scap.org/resources/documentation/security-compliance-of-rhel7-docker-containers/
- Shocker / Docker Breakout PoC
 - https://github.com/gabrtv/shocker





Quellen.

- OCI
 - https://www.opencontainers.org/
- Cloud Native Computing Foundation
 - https://www.cncf.io/
- Containerd
 - https://containerd.io/
 - https://mobyproject.org/
- Moby Project
 - https://mobyproject.org/
- gRPC
 - https://grpc.io/
- Issues
 - https://github.com/moby/moby/issues/

